



Nr. 128 / 27.11.2020

Alexander HOFFMANN *informiert*

DER NEWSLETTER DES WAHLKREISABGEORDNETEN FÜR MAIN-SPESSART UND MILTENBERG

Kanzlerin Angela Merkel: Seit 15 Jahren im Dienst für unser Land

Liebe Leserinnen, liebe Leser, vor genau 15 Jahren, am 22. November 2005, wurde Angela Merkel vom Deutschen Bundestag zur ersten Kanzlerin in der Geschichte unseres Landes gewählt. Wohl niemand hatte damals kommen sehen, dass dieser Tag den Beginn einer langen Ära markieren würde. Nur Helmut Kohl war noch länger Kanzler als die langjährige CDU-Vorsitzende. Eine Zeit mit vielen Höhen und wenigen Tiefen – vor allem mit vielen historischen Krisen und enormen Herausforderungen. Bei allen berechtigten Kritikpunkten sollten wir dankbar sein und Respekt dafür haben, was Angela Merkel in diesen 15 Jahren geleistet hat. Ich glaube, ohne sie würden wir in etlichen Bereichen schlechter dastehen. Insbesondere in der momentanen Situation können wir sehr froh sein, dass sie uns so ruhig und besonnen durch diese Pandemie führt. Frau Merkel lässt sich uneitel von der Sache leiten und nimmt sich Zeit für wichtige Entscheidungen. Dafür wird sie in der ganzen Welt respektiert. Aber auch hierzulande – das wird oft bewusst verkannt – ist unsere Kanzlerin nach wie vor mit Abstand die beliebteste Politikerin in Deutschland – zu Recht!





5,2 Millionen Euro Bundes-Zuschuss für Burg Rothenfels-Sanierung

Mein monatelanges Klinkenputzen und meine Überzeugungsarbeit hatten Erfolg: Der Haushaltsausschuss des Bundestages hat am Donnerstag grünes Licht für sage und schreibe 5,2 Millionen Euro Zuschuss für die Generalsanierung des Ostpalas der Burg Rothenfels gegeben. Auch bei Claudia Hamelbeck, der Vorsitzenden der Vereinigung der Freunde der Burg Rothenfels e.V., und bei Dr. Mathilde Schaab-Hench, der Beauftragten für Denkmalpflege, war die Freude groß. „Wir danken Alexander Hoffmann für sein offenes Ohr und den zielführenden Einsatz für unsere Sache.“ Und ich freue mich wirklich sehr, dass ich helfen konnte!

Ich hatte die beiden maßgeblichen Kollegen aus dem Haushaltsausschuss in meinen Wahlkreis eingeladen. Mit Patricia Lips (Foto links oben) und Florian Oßner (Foto unten) waren in den Sommermonaten gleich beide zuständigen Haushalter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion hintereinander zu Besuch auf der Burg Rothenfels, um sich vor Ort informieren zu lassen über die dringend notwendigen Sanierungsmaßnahmen. Auch bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin Prof. Monika Grütters, hatte ich um finanzielle Unterstützung geworben.

Der Ostpalas der Burg Rothenfels ist aufgrund seiner zentralen Funktionen, der historischen Bausubstanz und der Umgestaltungen in den 1920er Jahren ein besonders wichtiger Teil der Burg. Die Gesamtsanierung des Ostpalas mit den beiden Türmen und begleitenden Bauteilen setzt sich aus einer Außeninstandsetzung und Maßnahmen im Inneren zusammen. Zur Außeninstandsetzung gehört die Ertüchtigung der Statik (Fundamente, Mauerwerk, Dachkonstruktion) sowie der Gebäudehülle (Dachhaut, Putze, neue Außentreppe). Im Inneren werden insbesondere der Rittersaal mit seinem Foyer, die Kapelle sowie die Dachböden denkmalgerecht instandgesetzt und technisch modernisiert. Im Untergeschoss wird der historische Gewölbekeller zu einem Musikraum umgenutzt und durch die freizulegende historische Treppe mit dem Erdgeschoss verbunden.

Die Sanierung des Ostpalas wird insgesamt 10,4 Millionen Euro kosten. Davon wird der Bund nun die Hälfte übernehmen. „Mit der 50-prozentigen Förderung erfahren wir eine weit höhere Unterstützung als wir je hatten“, freuen sich Claudia Hamelbeck und Dr. Mathilde Schaab-Hench. „Ohne diese Mittel könnten wir die Sanierung und statische Sicherung des größten Gebäudes unserer alten Burg keinesfalls realisieren.“

Herzlichst

Ihr

Alexander Hoffmann, MdB



Fotos: Laurence Chaperon; Thorsten Schwab; Christian Schreck; Michael Dominik